

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	1
I. Kapitel: Die öffentliche Finanzwirtschaft als Glied der Volkswirtschaft	9
1. Abschnitt: Die öffentliche Finanzwirtschaft im volkswirtschaftlichen Kreislauf	9
§ 1 Qualitative Betrachtung der Kreislaufzusammenhänge	9
§ 2 Quantitativ-buchhalterische Erfassung der Kreislaufzusammenhänge (Leistungsverflechtung)	18
2. Abschnitt: Die öffentliche Finanzwirtschaft im gesamtwirtschaftlichen Wirkunggefüge (makroökonomische Funktionalbetrachtung)	43
§ 3 „Klassische“ und moderne makroökonomische Theorie des Einkommens und der Beschäftigung	43
§ 4 Die Wirkung der Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Finanzwirtschaft auf Einkommen und Beschäftigung	61
§ 5 Makroökonomische Analyse der Steuerüberwälzungsvorgänge	113
Literatur	125
II. Kapitel: Die Zielsetzungen der Finanzpolitik	129
§ 6 Die traditionellen Zielsetzungen und das Hinzutreten neuer Ziele	129
§ 7 Systematische Erörterung der Zielsetzungen	135
Literatur	148
III. Kapitel: Die Hauptprobleme der Finanzpolitik	149
§ 8 Einleitung	149
1. Abschnitt: Budgetpolitik (Finanzpolitik und Konjunktur)	152
§ 9 Die – nicht erfüllten – Bedingungen für eine Politik des Budgetausgleichs	152
§ 10 Die Politik des unausgeglichene Budgets	157
§ 11 Das Budget mit automatischem Stabilisierungseffekt	164
§ 12 Ankurbelungs- und Dämpfungseffekte durch Variierung der Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Finanzwirtschaft	167
§ 13 Stabilisierungspolitik durch Variierung der Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Finanzwirtschaft	186

2. Abschnitt: Die Problematik der Staatsverschuldung	198
§ 14 Redistributive Effekte der Staatsverschuldung	198
§ 15 Monetäre Effekte der Staatsverschuldung	202
§ 16 Grenzen der Staatsverschuldung?	205
3. Abschnitt: Redistributive Finanzpolitik (Finanzpolitik und Einkommensverteilung)	213
§ 17 Einkommensredistribution über die Staatseinnahmen	213
§ 18 Einkommensredistribution über die Staatsausgaben	226
§ 19 Gesamtbeurteilung der redistributiven Finanzpolitik	232
4. Abschnitt: Die Problematik eines rationalen Steuersystems	236
§ 20 Sinn und erforderliche Eigenschaften eines rationalen Steuersystems	236
§ 21 Die Unzulänglichkeit der Alleinststeuer	244
§ 22 Die zielgerechte Kombination und die Gewichtsverteilung	260
5. Abschnitt: Die Probleme des Finanzausgleichs	267
§ 23 Die möglichen Methoden des Finanzausgleichs – ihre Vor- und Nachteile	267
§ 24 Optimallösung und rationales Steuersystem	273
6. Abschnitt: Produktivitätsfördernde Finanzpolitik	277
§ 25 Produktivitätseffekte der Staatsausgaben	277
§ 26 Produktivitätsfördernde Einnahmenpolitik	283
7. Abschnitt: Rationelle Finanzwirtschaft	287
§ 27 Rationalität in der Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen	287
§ 28 Innere Rationalität der Finanzwirtschaft	290
Literatur	294
IV. Kapitel: Die Finanzpolitik im Rahmen der gesamten Wirtschaftspolitik – institutionelle Fragen	301
1. Abschnitt: Abstimmung der Finanzpolitik mit den übrigen Zweigen der Wirtschaftspolitik	301
§ 29 Die Finanzpolitik in ihrem Verhältnis zur Geld- und Außenhandelspolitik	301
§ 30 Verhältnis der Finanzpolitik zu den übrigen Bereichen der Wirtschaftspolitik – ihre Einordnung in eine einheitliche Wirtschaftspolitik	316
2. Abschnitt: Institutionelle Fragen zur Finanzpolitik	324
§ 31 Zur finanzpolitischen Willensbildung in der Demokratie	324
§ 32 Die öffentliche Kontrolle der staatlichen Finanzwirtschaft und die Budgetprinzipien	330
§ 33 Gesamtinteressen gegen Gruppeninteressen	337
Literatur	342
Schlußbemerkungen	344
Namenregister	346
Sachregister	349